

Amt: Bürgermeisterin

Datum: 2005-12-21

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr.
B-4360/2005

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	31.01.2006
Hauptausschuss	17.01.2006

Titel:

Ehrenbürgerschaft

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Gerd Gebert wird zum Ehrenbürger der Stadt Luckenwalde ernannt.

Finanzielle Auswirkungen:

nein

Haushaltsstelle

Bestätigung Kämmerin/Abt.-Ltrn. 20.1:

Bürgermeisterin

Fraktion Die Linke. PDS

SPD-Fraktion

CDU-Fraktion

Fraktion
FDP/BürgerBündnis

Erläuterung/Begründung:

Gerd Gebert wurde am 7. Januar 1926 in Klasdorf/Baruth geboren. Seit 1933 wohnt er in Luckenwalde, wo er die Volksschule besuchte und eine Lehre zum Gebrauchswerber absolvierte. Nebenher belegte er Kurse in Grafik und Schrift an der Abendschule in Berlin und qualifizierte sich so zum Werbefachmann. Aufgrund einer schweren Kriegsverwundung und der damit verbundenen Invalidität konnte er nach dem Krieg zunächst nur sehr eingeschränkt seinem Beruf nachgehen. 1951 erhielt er die Gewerbe genehmigung, als selbständiger Werbefachmann tätig sein zu können und eröffnete in der Käthe-Kollwitz-Straße seine Werkstatt. Seitdem ist er – mit Ausnahme der Zeit seiner einjährigen Inhaftierung in Stasi-Gefängnissen – in der Region tätig und entwickelte in seinen zeichnerischen, graphischen und gestaltenden Arbeiten seinen unverwechselbaren Gebert'schen Stil. Hohes handwerkliches Können, Phantasie, Witz, Ironie, die Gabe, Dinge auf den Punkt zu bringen und der an sich selbst gestellte Anspruch auf Perfektion charakterisieren sein Wirken. Der Erfolg und Zuspruch des Weihnachtsmarktes ist seit Jahrzehnten ganz wesentlich seinem gestalterischen Können zu verdanken. Es gibt außerdem zahlreiche Kindereinrichtungen, für die er liebevoll Märchenzimmer hergerichtet hat. Kaum ein Verein oder ein Betrieb, für den er nicht im Laufe seiner 55jährigen Tätigkeit als selbständiger Werbefachmann Plakate, Bilder, Karikaturen gezeichnet und gemalt oder gegenständliche Dekoration gewerkelt hat. Die im Sommer 2002 stattgefundene Sonderausstellung im Museum „Gebert- ein Luckenwalder Urgestein“ präsentierte einen kleinen Ausschnitt seiner Arbeiten und machte zugleich die Bandbreite seiner Ideen und seines Schaffens deutlich. Über 1000 Besucher, Volksfeststimmung und durchweg positive Resonanz anlässlich dieser Veranstaltung belegen die hohe Sympathie und Zuneigung, die die Luckenwalder aller Altersbereiche ihrem Künstler entgegenbringen. Dass er darüber hinaus ein sympathischer Geschichten- und Anekdotenerzähler und kenntnisreicher Lokalpatriot ist runden seine Qualifikationen ab.

Aus Anlass seines 80. Geburtstags soll die Wertschätzung der Stadt für die Persönlichkeit und das bisherige künstlerische Lebenswerk Gerd Geberts durch die Verleihung der Ehrenbürgerschaft zum Ausdruck gebracht werden.